

# Inhaltsverzeichnis

<b>Einleitung</b> .....	11
<b>1. Die strafrechtliche Aufarbeitung von NS-Justizverbrechen</b> .....	21
1.1. Der Nürnberger Juristenprozess .....	21
1.1.1. Die rechtsstaatsfeindliche Praxis der Justizbürokratie .....	22
1.1.2. Mörder in der Robe .....	26
1.1.3. Die Abwehr des Nürnberger Juristenurteils .....	32
1.2. Die strafrechtliche Aufarbeitung der NS-Justiz im Spiegel der Rechts- lehre .....	33
1.2.1. Gustav Radbruch .....	33
1.2.2. Helmut Coing .....	36
1.3. Die Justizmorde und die westdeutsche Nachkriegsjustiz .....	40
1.3.1. Die Rechtsprechung des OGH .....	42
1.4. Der Bundesgerichtshof .....	53
1.4.1. Die Rechtsprechung des BGH .....	55
1.4.2. Das sukzessive Abrücken von der ersten Huppenkothen- Entscheidung .....	64
1.4.3. Die umfassende Normalisierung der NS-Justiz .....	72
1.4.4. Späte Einsichten .....	93
1.5. Zusammenfassung und Ursachenanalyse .....	104
<b>2. Die Gehilfenjudikatur</b> .....	117
2.1. Morde ohne Täter – die Gehilfenjudikatur der 1950er Jahre .....	117
2.2. Die BGH-Judikatur der 1950er Jahre – keine Privilegien für NS-Täter .....	119
2.2.1. Das Urteil gegen den Kommandanten des KZ Stutthof .....	121
2.2.2. Die BGH-Kritik an der Gehilfen-Judikatur der Schwurgerichte .....	128
2.3. Die BGH-Judikatur der 1960er Jahre .....	133
2.3.1. Das Staschynskij-Urteil .....	133
2.3.2. Beginnende Kritik an der Gehilfenjudikatur .....	134
2.3.3. Der Fall Filbert .....	139
2.3.4. Der Fall Ehrlinger .....	143
2.3.5. Zweierlei Maß für Einsatzkommando-Führer .....	147
2.4. Die Verjährung „neutraler“ Mordbeihilfe .....	157
2.4.1. Die Novellierung des § 50 Abs. 2 StGB .....	157
2.4.2. Reaktionen aus Rechtspraxis und –wissenschaft .....	159
2.4.3. Das BGH-Urteil vom 20. Mai 1969 .....	162
2.4.4. Die Auswirkungen der BGH-Entscheidung auf die Rechtsprechung .....	164

2.5. Zusammenfassung und Ursachenanalyse .....	169
<b>3. Die BGH-Rechtsprechung zur 131er-Problematik.....</b>	<b>175</b>
3.1. Beamtenrechtliche Kontinuität und gesetzgeberische Regelung des 131er-Problems .....	175
3.2. Das Vorspiel.....	179
3.2.1. Das BGH-Urteil vom 15. März 1951 .....	179
3.2.2. Die Zurückweisung der konservativen Beamtenrechtsdoktrin .....	182
3.3. Die Auseinandersetzung .....	186
3.3.1. Das BGH-Gutachten vom 6. Oktober 1952 .....	186
3.3.2. Das Kontinuitätsdogma erhält Einzug in die BGH-Rechtsprechung .....	190
3.4. Die Zuspitzung des Konflikts .....	193
3.4.1. Die Antwort des BVerfG.....	193
3.4.2. Das Beamtenurteil des BVerfG .....	195
3.4.3. Wider die Restauration der Beamtenrechte.....	200
3.4.4. Der Beamtenbeschluss des BGH.....	205
3.4.5. Das Beamtentum und die legitimen Aufgaben des Staates.....	209
3.5. Epilog.....	214
3.6. Zusammenfassung und Ursachenanalyse .....	217
<b>4. Der BGH und die Entschädigung für nationalsozialistisches Staatsunrecht .....</b>	<b>225</b>
4.1. Blockaden bei der Entschädigung für Sinti und Roma .....	228
4.1.1. Die Verfolgung der Sinti und Roma im Dritten Reich .....	228
4.1.2. Grundlinien des Entschädigungsrechts .....	232
4.1.3. Die Entschädigung von Sinti und Roma und die Nachkriegsjustiz.....	234
4.1.4. Das Eingreifen des BGH.....	239
4.1.5. Die kritische Auseinandersetzung mit dem BGH .....	253
4.1.6. Die Reaktion des BGH .....	264
4.2. Die ausgebliebene Entschädigung für NS-Zwangsarbeiter .....	276
4.2.1. Zwangsarbeit im Dritten Reich .....	277
4.2.2. Rechtsgrundlagen für eine Entschädigung von Zwangsarbeitern.....	284
4.2.3. Die Abwehr der Ansprüche ausländischer Zwangsarbeiter.....	296
4.3. Zusammenfassung und Ursachenanalyse .....	317
<b>5. Die Staatsschutzrechtsprechung des BGH.....</b>	<b>321</b>
5.1. Die gesetzliche Vorverlegung des Staatsschutzes .....	321
5.2. Die Ausgestaltung der Politischen Justiz durch den BGH .....	327
5.2.1. Das Verfahren gegen Funktionäre des Hauptausschusses für Volksbefragung .....	329

5.2.2. Die Ausdehnung des politischen Strafrechts in der ersten BGH-Entscheidung .....	335
5.3. Die Interpretation des Begriffs der Absicht.....	340
5.4. Die Fortsetzung der extensiven Rechtsprechung.....	345
5.5. Die BGH-Rechtsprechung zu § 90a StGB nach dem KPD-Verbot .....	351
5.5.1. Das Verfahren gegen Hermann Berndsen.....	351
5.5.2. Ein Verstoß gegen Verfassungsrecht .....	354
5.6. Kritik an der Rechtsprechung des BGH .....	359
5.7. Vorsichtige Kurskorrekturen und das Eingreifen des Gesetzgebers .....	363
5.7.1. Die Tudeh-Entscheidung.....	364
5.7.2. Ein zwiespältiges Ergebnis.....	366
5.7.3. Die Einschränkung des Absichts-Begriffs .....	369
5.7.4. Das Einreifen des Gesetzgebers .....	371
5.8. Zusammenfassung und Ursachenanalyse .....	373
<b>Schluss .....</b>	<b>381</b>
<b>Literatur .....</b>	<b>389</b>
<b>Urteilsverzeichnis .....</b>	<b>421</b>